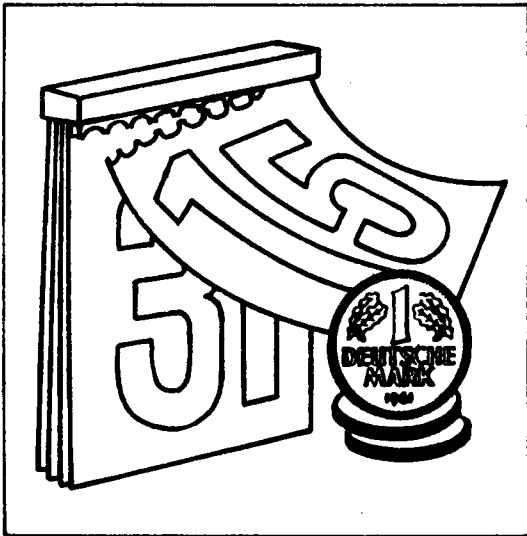


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 3

Arbeiterverdienste im Handwerk

November 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart

Einführung	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Gewerbebezweigen und Arbeitergruppen	4
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Arbeitergruppen von 1957 - 1990	5
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Bundesländern, Gewerbebezweigen und Arbeitergruppen	6

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- | | | | |
|-----|--|----|--|
| - | = nichts vorhanden | / | = Die Durchschnitte beruhen auf Angaben für weniger als 10 erfaßte Arbeiter |
| 0,0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | () | = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | | |

Die Methode dieser Statistik entspricht derjenigen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 16, November 1957/Mai 1958 und Mai 1966 sowie Reihe 15, Teil I, Oktober 1964 enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 2 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im: Mai 1991

Preis: DM 3,80

Bestellnummer: 2160300 - 90532

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in halbjährlichen Abständen für die Monate Mai und November durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in 9 Gewerbebranchen. Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13,5 % der Gewerbebetriebe, in denen mindestens ein männlicher Arbeiter beschäftigt wird, erfaßt werden. Reine Familienbetriebe sowie handwerkliche Nebenbetriebe werden nicht berücksichtigt. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle männlichen Arbeiter der erfaßten Gewerbebetriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt beziehen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Die "bezahlten" Stunden stellen die "geleisteten Arbeitsstunden" zuzüglich der bezahlten Ausfall-

stunden, z.B. für gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Krankheitstage, Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.) dar.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw.. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens in die Lohnklasse des im Tarifvertrag festgelegten Ecklohnes (100 %) eingestuft sind, weiterhin die qualifizierten Gesellen, die einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten (z.B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt.

Zu den "Übrigen Arbeitern" gehören alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als "Gesellen" der betrieblichen Fachrichtung angesehen werden können (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernete Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal, Betriebsarbeiter in einer nicht der handwerklichen Fachrichtung des Betriebes entsprechenden Tätigkeit).

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.1 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN

ARBEITER-GRUPPE	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN						BRUTTO-STUNDENVERDIENST				BRUTTO-WOCHENVERDIENST					
	NOV. 1990	INSGESAMT		NOV. 1990	DAR. MEHRARBEITSTUNDEN		NOV. 1990	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		NOV. 1990	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		NOV. 1990	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		
		STD.	MAI 1990		NOV. 1989	MAI 1990		NOV. 1989	DM		MAI 1990	NOV. 1989		DM	MAI 1990	NOV. 1989
		%			%			%		%		%		%		
ALLE ERFASSTEN GEWERBEZWEIGE																
VOLLGESELLEN	40,4	+ 0,2	- 0,2	1,4	+ 0,1	+ 0,1	19,35	+ 2,1	+ 5,2	781	+ 2,1	+ 4,7				
JUNGGESELLEN	40,1	-	- 0,5	1,1	-	-	15,88	+ 2,1	+ 5,4	636	+ 1,9	+ 5,0				
VOLL-U. JUNGGES.	40,3	-	- 0,5	1,3	+ 0,1	-	18,76	+ 2,0	+ 5,4	756	+ 2,0	+ 4,9				
UEBRIGE ARBEITER	41,6	+ 0,5	+ 0,5	2,1	+ 0,2	+ 0,3	16,26	+ 2,1	+ 4,9	676	+ 2,4	+ 5,5				
INSGESAMT	40,4	-	- 0,5	1,4	+ 0,1	+ 0,1	18,51	+ 2,0	+ 5,2	748	+ 2,0	+ 4,8				
KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER																
VOLLGESELLEN	39,2	+ 0,5	- 0,3	0,9	+ 0,1	+ 0,1	19,02	+ 2,3	+ 3,9	745	+ 2,6	+ 3,5				
JUNGGESELLEN	38,7	- 0,5	- 1,0	0,7	+ 0,1	+ 0,1	15,10	+ 2,2	+ 5,1	584	+ 1,7	+ 3,9				
VOLL-U. JUNGGES.	39,1	+ 0,3	- 0,5	0,9	+ 0,1	+ 0,1	18,27	+ 1,9	+ 4,0	714	+ 2,0	+ 3,5				
UEBRIGE ARBEITER	39,6	- 0,5	- 0,8	1,6	+ 0,1	+ 0,3	15,62	+ 1,7	+ 3,2	618	+ 1,1	+ 2,1				
ZUSAMMEN	39,1	-	- 0,5	0,9	+ 0,1	+ 0,1	18,05	+ 1,8	+ 3,9	706	+ 1,9	+ 3,2				
METALLBAUER																
VOLLGESELLEN	41,3	-	- 0,5	2,9	+ 0,2	+ 0,2	19,62	+ 1,8	+ 5,2	810	+ 1,8	+ 4,7				
JUNGGESELLEN	40,8	-	- 0,7	2,2	+ 0,1	-	16,45	+ 2,0	+ 6,1	671	+ 2,0	+ 5,2				
VOLL-U. JUNGGES.	41,2	-	- 0,5	2,8	+ 0,2	+ 0,2	19,05	+ 1,6	+ 5,3	785	+ 1,6	+ 4,8				
UEBRIGE ARBEITER	41,2	- 0,2	- 0,5	2,7	+ 0,1	+ 0,2	16,78	+ 1,9	+ 4,7	692	+ 1,8	+ 4,2				
ZUSAMMEN	41,2	-	- 0,5	2,7	+ 0,1	+ 0,1	18,68	+ 1,6	+ 5,1	770	+ 1,6	+ 4,6				
TISCHLER																
VOLLGESELLEN	40,4	-	- 0,2	1,3	+ 0,1	+ 0,2	19,27	+ 1,6	+ 5,2	779	+ 1,7	+ 5,1				
JUNGGESELLEN	40,2	+ 0,5	- 0,2	1,1	+ 0,2	+ 0,1	15,90	+ 1,5	+ 5,0	640	+ 2,1	+ 4,7				
VOLL-U. JUNGGES.	40,4	+ 0,2	-	1,3	+ 0,1	+ 0,2	18,72	+ 1,6	+ 5,5	756	+ 1,6	+ 5,3				
UEBRIGE ARBEITER	43,5	+ 1,9	+ 2,4	2,1	+ 0,5	+ 0,5	16,86	+ 1,6	+ 4,5	733	+ 3,2	+ 7,0				
ZUSAMMEN	40,8	+ 0,5	+ 0,2	1,4	+ 0,2	+ 0,2	18,47	+ 1,5	+ 5,2	753	+ 1,9	+ 5,5				
BAECKER																
VOLLGESELLEN	42,2	+ 0,2	- 0,2	2,3	+ 0,2	+ 0,1	17,88	+ 2,5	+ 5,1	754	+ 2,9	+ 4,7				
JUNGGESELLEN	41,4	-	-	1,5	+ 0,1	+ 0,2	14,46	+ 1,8	+ 4,5	599	+ 1,9	+ 4,5				
VOLL-U. JUNGGES.	42,0	+ 0,2	- 0,2	2,1	+ 0,2	+ 0,1	17,13	+ 2,3	+ 5,2	719	+ 2,4	+ 5,0				
UEBRIGE ARBEITER	42,2	- 0,5	+ 0,5	2,4	-	+ 0,5	14,73	+ 2,3	+ 4,5	621	+ 1,6	+ 4,9				
ZUSAMMEN	42,0	-	- 0,2	2,2	+ 0,2	+ 0,2	16,74	+ 2,3	+ 5,0	704	+ 2,5	+ 4,9				
FLEISCHER																
VOLLGESELLEN	40,8	+ 0,2	-	1,1	+ 0,1	+ 0,2	18,39	+ 2,2	+ 4,3	751	+ 2,5	+ 4,5				
JUNGGESELLEN	40,6	+ 0,2	-	0,8	+ 0,1	+ 0,1	14,39	+ 3,0	+ 6,7	584	+ 3,2	+ 6,6				
VOLL-U. JUNGGES.	40,8	+ 0,2	+ 0,2	1,1	+ 0,2	+ 0,3	17,64	+ 2,2	+ 5,0	719	+ 2,3	+ 5,1				
UEBRIGE ARBEITER	42,8	+ 1,9	+ 1,7	3,1	+ 0,8	+ 0,9	14,87	+ 2,6	+ 4,3	637	+ 4,8	+ 6,2				
ZUSAMMEN	41,1	+ 0,5	+ 0,5	1,4	+ 0,2	+ 0,4	17,20	+ 2,2	+ 4,6	707	+ 2,8	+ 5,1				
KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE																
VOLLGESELLEN	39,8	+ 0,3	- 0,3	1,1	-	+ 0,1	20,33	+ 1,8	+ 4,7	808	+ 1,9	+ 4,3				
JUNGGESELLEN	39,5	+ 0,3	- 0,5	0,8	+ 0,1	+ 0,1	16,84	+ 3,0	+ 5,9	665	+ 3,4	+ 5,4				
VOLL-U. JUNGGES.	39,7	+ 0,3	- 0,5	1,1	+ 0,1	+ 0,1	19,70	+ 2,1	+ 5,0	782	+ 2,2	+ 4,5				
UEBRIGE ARBEITER	39,8	-	- 1,0	1,2	-	- 0,1	16,83	+ 2,8	+ 3,2	669	+ 2,8	+ 2,0				
ZUSAMMEN	39,7	-	- 0,5	1,1	+ 0,1	+ 0,1	19,51	+ 2,1	+ 4,7	775	+ 2,2	+ 4,3				
ELEKTROINSTALLATEURE																
VOLLGESELLEN	40,2	-	- 1,2	1,5	+ 0,1	- 0,3	19,29	+ 1,9	+ 5,9	775	+ 1,7	+ 4,6				
JUNGGESELLEN	40,0	- 1,2	- 1,0	1,3	- 0,3	- 0,1	16,02	+ 2,4	+ 5,5	641	+ 1,1	+ 4,4				
VOLL-U. JUNGGES.	40,2	- 0,2	- 1,0	1,5	-	- 0,2	18,69	+ 2,4	+ 6,3	751	+ 2,2	+ 5,0				
UEBRIGE ARBEITER	40,1	+ 0,3	+ 2,8	1,4	+ 0,1	+ 0,4	16,60	+ 2,1	+ 6,9	666	+ 2,5	+ 9,9				
ZUSAMMEN	40,2	- 0,2	- 0,7	1,5	+ 0,1	- 0,2	18,56	+ 2,4	+ 6,2	745	+ 2,1	+ 5,2				
MALER UND LACKIERER																
VOLLGESELLEN	40,4	- 0,2	- 0,2	0,7	-	-	19,35	+ 2,2	+ 5,9	782	+ 2,1	+ 5,5				
JUNGGESELLEN	40,5	- 0,2	-	0,6	- 0,1	-	16,81	+ 1,8	+ 5,9	681	+ 1,6	+ 6,1				
VOLL-U. JUNGGES.	40,4	- 0,2	- 0,2	0,7	-	-	19,14	+ 2,1	+ 6,0	774	+ 2,0	+ 5,9				
UEBRIGE ARBEITER	41,8	- 1,2	- 0,5	1,9	- 0,7	-	17,45	+ 2,3	+ 6,7	729	+ 1,0	+ 6,1				
ZUSAMMEN	40,5	- 0,2	- 0,2	0,7	- 0,1	-	19,07	+ 2,2	+ 6,1	772	+ 2,0	+ 5,8				
ZENTRALHEIZUNGS- UND LUEFTUNGSBAUER																
VOLLGESELLEN	40,2	+ 1,0	- 0,5	1,6	+ 0,4	-	20,80	+ 2,1	+ 5,3	836	+ 3,1	+ 4,8				
JUNGGESELLEN	39,8	+ 1,0	- 0,3	1,3	+ 0,5	+ 0,2	17,05	+ 2,3	+ 5,5	678	+ 3,2	+ 5,1				
VOLL-U. JUNGGES.	40,1	+ 1,0	- 0,5	1,6	+ 0,5	+ 0,1	20,00	+ 2,0	+ 5,4	802	+ 3,0	+ 5,0				
UEBRIGE ARBEITER	40,7	+ 2,3	- 0,2	1,9	+ 0,7	+ 0,1	17,29	+ 2,0	+ 6,2	704	+ 4,1	+ 6,0				
ZUSAMMEN	40,1	+ 1,0	- 0,5	1,6	+ 0,5	+ 0,1	19,76	+ 1,9	+ 5,3	793	+ 2,9	+ 4,8				

1 Zusammenfassende Übersicht

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk *) nach Arbeitergruppen

Berichtszeitraum	Bezahlte Wochenstunden				Mehrarbeitsstunden				Bruttostundenverdienst				Bruttowochenverdienst																		
	Voll-	Jung-	Übrige	Alle	Voll-	Jung-	Übrige	Alle	Voll-	Jung-	Übrige	Alle	Voll-	Jung-	Übrige	Alle															
	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter	gesellen	gesellen	Arbeiter	Arbeiter															
Std.																DM															
1957 Nov.	46,9	46,6	46,4	.	1,4	1,1	1,5	.	2,21	1,74	1,70	.	103	81	80	.															
1958 Mai	46,8	46,5	46,1	.	1,4	1,0	1,5	.	2,30	1,81	1,80	.	107	84	83	.															
Nov.	46,9	48,6	46,6	.	1,7	1,2	2,0	.	2,37	1,85	1,87	.	110	86	87	.															
1959 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,5	1,1	2,0	.	2,41	1,90	1,94	.	112	88	90	.															
Nov.	47,0	46,6	47,0	.	1,9	1,3	2,2	.	2,52	1,99	2,03	.	118	93	95	.															
1960 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,9	1,3	2,3	.	2,61	2,08	2,18	.	121	96	101	.															
Nov.	46,7	46,2	47,0	.	2,0	1,3	2,5	.	2,78	2,22	2,34	.	130	102	109	.															
1961 Mai	46,3	46,0	46,7	.	1,8	1,2	2,3	.	2,93	2,36	2,52	.	136	108	118	.															
Nov.	46,4	45,8	46,9	.	2,0	1,3	2,6	.	3,14	2,50	2,67	.	146	114	126	.															
1962 Mai	46,2	45,7	46,4	.	1,9	1,3	2,5	.	3,31	2,62	2,85	.	154	119	133	.															
Nov.	46,1	45,4	46,5	.	2,0	1,4	2,7	.	3,46	2,77	2,99	.	160	125	139	.															
1963 Mai	45,8	45,5	46,0	.	1,9	1,3	2,4	.	3,63	2,91	3,11	.	166	133	143	.															
Nov.	45,8	45,3	46,3	.	2,1	1,4	2,9	.	3,77	3,00	3,26	.	172	136	150	.															
1964 Mai	45,2	44,6	45,4	.	2,0	1,3	2,6	.	3,97	3,17	3,45	.	179	142	156	.															
Nov.	45,4	44,8	45,6	.	2,5	1,7	2,9	.	4,15	3,28	3,58	.	188	147	164	.															
1965 Mai	45,3	44,5	45,5	.	2,5	1,7	3,0	.	4,39	3,47	3,78	.	198	155	172	.															
Nov.	45,2	44,2	45,5	.	2,6	1,7	3,2	.	4,59	3,56	3,91	.	207	158	178	.															
1966 Mai	44,9	44,2	45,0	44,8	2,4	1,7	2,8	2,2	4,78	3,74	4,04	4,53	214	166	182	203															
Nov.	44,8	43,9	44,9	44,7	2,5	1,5	2,7	2,4	4,87	3,77	4,11	4,60	218	166	185	206															
1967 Mai	44,1	43,6	44,0	44,0	1,8	1,2	2,2	1,8	4,90	3,75	4,16	4,63	216	164	183	204															
Nov.	44,3	43,7	44,7	44,3	2,2	1,5	2,7	2,2	4,96	3,77	4,23	4,69	220	165	189	208															
1968 Mai	44,3	43,7	44,4	44,3	2,2	1,5	2,7	2,1	5,05	3,85	4,33	4,78	224	168	192	212															
Nov.	44,7	43,9	45,0	44,7	2,7	1,8	3,1	2,6	5,22	3,98	4,45	4,95	234	175	200	221															
1969 Mai	44,4	43,8	44,7	44,4	2,4	1,8	2,9	2,4	5,41	4,19	4,65	5,15	241	183	207	229															
Nov.	44,8	44,0	45,3	44,8	2,9	2,0	3,4	2,8	5,75	4,46	4,92	5,48	258	196	223	245															
1970 Mai	44,4	43,6	44,7	44,3	2,6	1,8	3,0	2,6	6,13	4,81	5,23	5,84	272	209	234	259															
Nov.	44,6	43,7	44,8	44,5	3,0	2,0	3,2	2,9	6,52	5,18	5,57	6,21	291	226	249	277															
1971 Mai	44,2	43,4	44,3	44,1	2,7	1,8	2,9	2,6	7,06	5,55	5,93	6,70	312	241	263	296															
Nov.	44,0	43,2	44,1	43,9	2,6	1,9	2,9	2,6	7,36	5,85	6,18	6,98	324	253	272	307															
1972 Mai	43,6	42,8	43,7	43,6	2,4	1,7	2,6	2,2	7,78	6,20	6,56	7,38	339	265	286	322															
Nov.	43,7	42,9	44,1	43,7	2,5	1,8	3,0	2,5	8,10	6,54	6,87	7,72	354	280	304	337															
1973 Mai	43,6	42,8	43,8	43,5	2,5	1,8	2,8	2,5	8,64	7,03	7,31	8,26	377	301	320	360															
Nov.	43,3	42,6	43,6	43,3	2,1	1,5	2,6	2,1	9,01	7,33	7,66	8,63	390	312	334	373															
1974 Mai	42,8	42,1	43,0	42,8	1,9	1,3	2,2	1,9	9,58	7,70	8,13	9,17	410	324	350	393															
Nov.	42,9	42,3	43,2	42,9	1,9	1,4	2,3	1,9	9,89	7,95	8,36	9,47	424	336	362	406															
1975 Mai	42,2	41,6	42,4	42,2	1,5	1,1	1,8	1,5	10,19	8,07	8,67	9,76	430	336	368	412															
Nov.	42,5	42,0	42,8	42,5	1,8	1,3	2,2	1,8	10,44	8,26	8,86	10,00	444	346	379	425															
1976 Mai	42,4	41,7	42,8	42,4	1,6	1,1	2,1	1,6	10,78	8,52	9,19	10,32	458	355	394	438															
Nov.	42,4	41,7	42,8	42,4	1,7	1,2	2,1	1,7	10,94	8,62	9,26	10,43	464	359	397	442															
1977 Mai	42,1	41,5	42,5	42,1	1,5	1,1	1,8	1,5	11,41	9,03	9,72	10,91	481	374	413	460															
Nov.	42,2	41,6	42,5	42,2	1,6	1,2	2,0	1,6	11,62	9,13	9,88	11,08	491	380	420	468															
1978 Mai	41,9	41,4	42,1	41,9	1,4	1,0	1,7	1,4	11,98	9,46	10,24	11,44	502	392	431	480															
Nov.	42,2	41,6	42,6	42,1	1,6	1,1	2,0	1,6	12,33	9,70	10,47	11,74	520	403	446	495															
1979 Mai	41,9	41,4	42,4	41,9	1,5	1,1	2,0	1,5	12,72	10,17	10,87	12,16	533	421	461	510															
Nov.	41,9	41,5	42,4	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	12,95	10,27	11,08	12,35	543	426	470	518															
1980 Mai	41,8	41,4	42,3	41,8	1,5	1,1	2,0	1,5	13,62	10,88	11,60	13,04	569	450	491	545															
Nov.	41,9	41,4	42,3	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	13,92	11,08	11,89	13,30	583	459	503	557															
1981 Mai	41,7	41,3	42,1	41,7	1,4	0,9	1,9	1,4	14,42	11,60	12,37	13,83	602	479	521	577															
Nov.	41,6	41,2	42,1	41,6	1,4	0,9	1,9	1,4	14,56	11,71	12,53	13,94	607	483	527	580															
1982 Mai	41,3	41,1	41,8	41,4	1,2	0,8	1,7	1,2	14,99	12,10	12,94	14,38	620	497	541	595															
Nov.	41,2	41,0	41,8	41,2	1,1	0,8	1,7	1,1	15,05	12,15	13,03	14,42	620	499	545	595															
1983 Mai	41,1	40,9	41,7	41,1	1,0	0,8	1,6	1,1	15,38	12,45	13,28	14,75	632	509	554	606															
Nov.	41,2	41,2	41,9	41,3	1,2	1,0	1,8	1,2	15,46	12,42	13,30	14,75	638	511	558	609															
1984 Mai	41,1	40,9	41,9	41,1	1,0	0,9	1,7	1,1	15,69	12,63	13,57	15,01	645	517	569	618															
Nov.	41,1	41,0	41,8	41,1	1,1	0,9	1,8	1,1	15,82	12,73	13,65	15,11	650	522	570	622															
1985 Mai	40,9	40,8	41,6	40,9	1,0	0,9	1,7	1,1	16,00	12,93	13,79	15,32	654	528	574	627															
Nov.	41,1	41,0	41,9	41,2	1,2	1,0	2,0	1,3	16,20	13,04	13,85	15,46	666	535	581	637															
1986 Mai	41,0	40,8	41,8	41,0	1,1	0,8	1,9	1,1	16,41	13,26	14,07	15,72	672	540	588	645															
Nov.	41,1	40,9	41,9	41,2	1,3	1,1	2,1	1,4	16,70	13,41	14,24	15,93	687	549	597	656															
1987 Mai	40,8	40,7	41,5	40,8	1,2	1,0	1,8	1,2	16,97	13,67	14,39	16,21	692	556	598	662															
Nov.	40,9	40,7	41,5	40,9	1,3	1,1	1,8	1,3	17,21	13,88	14,56	16,40	703	565	604	670															
1988 Mai	40,6	40,5	41,4	40,6	1,1	0,9	1,7	1,1	17,50	14,20	14,88	16,73	710	575	616	680															
Nov.	40,6	40,5	41,6	40,7	1,2	1,0	1,8	1,3	17,72	14,37	15,03	16,91	720	582	625	688															
1989 Mai	40,4	40,2	41,4	40,5	1,1	1,0	1,8	1,2	18,07	14,77	15,30	17,29	730	594	633	700															
Nov.	40,5	40,3	41,4	40,6	1,3	1,1	1,8	1,3	18,40	15,06	15,50	17,59	746	606	641	714															
1990 Mai	40,3	40,1	41,4	40,4	1,3	1,1	1,9	1,3	18,96	15,56	15,93	18,15	765	624	660	733															
Nov.	40,4	40,1	41,6	40,4	1,4	1,1	2,1	1,4	19,35	15,88	16,26	18,51	781	636	676	748															

*) Bis einschl. November 1963 Bundesgebiet ohne Berlin. In den Jahren 1966 und 1979 wurde der Berichterstattekreis der laufenden Verdiensterhebung im Handwerk neu ausgewählt. Die damit verbundene Einschränkung der Vergleichbarkeit der Ergebnisse vor und nach dem Wechsel des Berichterstatte-

kreises wurde durch ein besonderes Umrechnungsverfahren ausgeschaltet. Die hier aufgeführten Zahlen weichen deshalb geringfügig von den seinerzeit veröffentlichten Durchschnittswerten ab.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDES-LÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1990

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ALLE ERFASSTEN GEMERBEZWEIGE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	83,0	86,9	73,8	81,1	79,2	79,7	77,4	76,4	62,4	79,9	84,6	74,8
JUNGGESELLEN	10,3	6,4	16,2	10,6	11,3	12,4	13,7	12,4	26,5	12,4	5,2	15,3
VOLL-U. JUNGGES.	93,3	93,3	90,0	91,7	90,6	92,1	91,1	88,8	88,9	92,2	89,8	90,1
UEBR. ARBEITER	6,7	6,7	10,0	8,3	9,4	7,9	8,9	11,2	11,1	7,8	10,2	9,9
INSGESAMT	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,3	40,4	40,5	40,5	40,7	40,0	40,8	40,5	39,8	41,4	39,6	40,4
JUNGGESELLEN	40,6	40,1	40,0	39,1	40,2	39,5	40,8	40,8	39,7	41,7	39,5	40,1
VOLL-U. JUNGGES.	40,3	40,4	40,4	40,3	40,6	39,9	40,8	40,5	39,8	41,4	39,6	40,3
UEBR. ARBEITER	41,6	41,7	45,3	40,6	41,5	40,6	41,8	41,4	40,7	44,2	39,8	41,6
INSGESAMT	40,4	40,5	40,9	40,3	40,7	40,0	40,9	40,6	39,9	41,6	39,6	40,4

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,2	1,7	1,7	1,9	1,7	1,2	1,5	1,3	0,8	2,3	1,3	1,4
JUNGGESELLEN	1,5	1,5	1,2	0,8	1,5	0,9	1,4	1,5	0,8	3,0	1,2	1,1
VOLL-U. JUNGGES.	1,2	1,6	1,6	1,8	1,7	1,2	1,5	1,3	0,8	2,4	1,3	1,3
UEBR. ARBEITER	2,5	2,9	1,9	2,5	2,7	1,8	2,5	2,9	1,5	4,3	1,7	2,1
INSGESAMT	1,3	1,7	1,6	1,8	1,8	1,3	1,6	1,4	0,9	2,5	1,3	1,4

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	18,63	21,11	18,66	19,10	19,39	19,58	18,48	19,82	19,15	18,19	20,52	19,35
JUNGGESELLEN	15,67	16,84	15,30	15,82	16,01	16,27	14,28	16,45	15,90	15,16	16,73	15,88
VOLL-U. JUNGGES.	18,30	20,82	18,06	18,73	18,97	19,13	17,85	19,35	18,19	17,78	20,30	18,76
UEBR. ARBEITER	15,50	16,53	16,06	16,00	16,56	16,57	15,87	16,96	15,45	15,12	17,24	16,26
INSGESAMT	18,11	20,52	17,84	18,50	18,74	18,93	17,67	19,07	17,88	17,56	19,99	18,51

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	751	854	756	773	789	783	754	803	763	753	813	781
JUNGGESELLEN	636	675	611	618	644	642	583	671	632	633	660	636
VOLL-U. JUNGGES.	738	841	730	755	771	764	729	784	724	737	804	756
UEBR. ARBEITER	645	690	728	649	687	673	663	702	628	669	686	676
INSGESAMT	732	831	730	746	763	756	723	775	713	731	792	748

KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	80,3	83,3	73,8	66,2	79,6	78,9	78,1	78,7	60,6	85,7	79,0	74,2
JUNGGESELLEN	11,7	7,4	19,5	12,7	13,1	13,6	14,8	12,7	31,6	(8,3)	(6,5)	17,7
VOLL-U. JUNGGES.	92,0	90,8	93,2	78,9	92,7	92,5	92,9	91,3	92,2	94,0	85,5	91,9
UEBR. ARBEITER	8,0	9,2	6,8	21,1	7,3	7,5	7,1	8,7	7,8	(6,0)	14,5	8,1
ZUSAMMEN	14,7	9,3	11,9	22,4	10,1	14,1	15,2	18,7	14,2	12,8	7,1	13,6

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	39,2	38,9	39,1	38,9	40,3	38,6	38,9	39,3	38,3	39,6	37,8	39,2
JUNGGESELLEN	39,4	39,2	38,6	38,4	39,3	37,8	38,8	39,3	38,4	(39,6)	(38,4)	38,7
VOLL-U. JUNGGES.	39,3	38,9	39,0	38,8	40,1	38,5	38,9	39,3	38,3	39,6	37,8	39,1
UEBR. ARBEITER	41,7	39,9	39,0	40,0	39,2	38,7	40,2	40,4	39,0	(39,3)	39,6	39,6
ZUSAMMEN	39,4	39,0	39,0	39,1	40,1	38,5	39,0	39,4	38,4	39,5	38,1	39,1

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,5	1,0	1,2	1,0	0,9	1,1	0,8	1,1	0,5	1,4	0,4	0,9
JUNGGESELLEN	0,7	1,1	0,7	0,5	1,0	0,5	0,9	0,9	0,5	(1,8)	(0,7)	0,7
VOLL-U. JUNGGES.	0,5	1,0	1,1	0,9	0,9	1,0	0,8	1,0	0,5	1,5	0,4	0,9
UEBR. ARBEITER	3,0	1,6	1,5	2,4	1,2	1,3	2,4	2,0	1,0	(1,2)	1,8	1,6
ZUSAMMEN	0,7	1,1	1,2	1,2	0,9	1,0	0,9	1,1	0,5	1,4	0,6	0,9

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,44	21,05	18,26	18,08	18,75	19,82	18,30	19,87	18,54	17,73	19,81	19,02
JUNGGESELLEN	14,74	15,98	14,90	15,21	14,78	15,29	14,18	15,88	15,02	(13,73)	(14,84)	15,10
VOLL-U. JUNGGES.	17,09	20,63	17,57	17,62	18,20	19,17	17,64	19,31	17,33	17,37	19,43	18,27
UEBR. ARBEITER	14,82	16,26	14,13	16,23	16,16	15,90	15,48	16,64	14,69	(13,49)	13,87	15,62
ZUSAMMEN	16,90	20,22	17,33	17,32	18,05	18,92	17,48	19,08	17,12	17,14	18,59	18,05

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	684	818	713	704	755	786	712	780	711	701	748	745
JUNGGESELLEN	581	626	575	584	581	578	550	624	576	(543)	(570)	584
VOLL-U. JUNGGES.	671	803	684	685	730	738	686	759	665	687	735	714
UEBR. ARBEITER	618	649	552	649	634	615	623	671	573	(530)	550	618
ZUSAMMEN	667	788	675	677	723	729	681	751	658	678	708	706

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEMERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDESLÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1990

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- HIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
M E T A L L B A U E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	79,9	87,4	72,1	71,5	73,4	78,9	77,4	66,4	51,2	78,9	81,0	68,8
JUNGGESELLEN	10,9	7,6	17,0	(15,2)	10,6	10,3	10,9	11,4	30,4	15,3	6,5	15,4
VOLL-U. JUNGGES.	90,7	95,0	89,1	86,7	84,0	90,2	88,4	77,8	81,6	94,2	87,5	84,1
UEBR. ARBEITER	9,3	(5,0)	10,9	(13,3)	16,0	9,8	11,6	22,2	18,4	5,8	12,5	15,9
ZUSAMMEN	7,3	11,6	8,3	7,1	11,1	9,2	10,4	11,9	9,6	17,9	9,2	10,3
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	40,9	40,8	41,7	43,1	41,9	40,3	42,5	41,4	40,6	42,3	37,6	41,3
JUNGGESELLEN	41,1	38,4	39,7	(41,5)	41,4	40,3	40,5	41,1	40,8	42,5	37,4	40,8
VOLL-U. JUNGGES.	41,0	40,6	41,3	42,8	41,8	40,3	42,2	41,4	40,7	42,3	37,6	41,2
UEBR. ARBEITER	41,7	(38,4)	40,8	(41,8)	42,1	39,5	42,5	41,3	40,8	42,4	37,6	41,2
ZUSAMMEN	41,0	40,5	41,2	42,7	41,8	40,3	42,2	41,4	40,7	42,3	37,6	41,2
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	2,3	3,6	3,4	5,2	3,6	2,0	3,2	2,8	1,9	3,7	1,0	2,9
JUNGGESELLEN	2,5	1,5	1,2	(3,6)	3,1	1,8	1,3	2,3	2,0	4,1	1,1	2,2
VOLL-U. JUNGGES.	2,4	3,4	3,0	4,9	3,5	2,0	3,0	2,7	1,9	3,8	1,0	2,8
UEBR. ARBEITER	2,8	(2,1)	2,3	(3,6)	3,9	1,3	2,9	2,8	1,8	3,4	1,1	2,7
ZUSAMMEN	2,4	3,4	2,9	4,7	3,6	1,9	3,0	2,7	1,9	3,7	1,0	2,7
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	18,70	20,79	19,22	20,17	19,76	19,76	18,65	20,40	19,01	18,63	19,35	19,62
JUNGGESELLEN	15,11	17,23	15,41	(16,48)	16,95	16,09	14,75	17,35	16,41	15,73	16,32	16,45
VOLL-U. JUNGGES.	18,27	20,52	18,52	19,55	19,41	19,34	18,19	19,95	18,04	18,15	19,13	19,05
UEBR. ARBEITER	15,31	(19,22)	16,79	(17,31)	17,05	16,41	16,55	17,41	15,88	14,97	16,48	16,78
ZUSAMMEN	17,99	20,46	18,34	19,26	19,03	19,06	18,00	19,39	17,64	17,97	18,80	18,69
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	766	848	801	869	827	797	792	845	772	788	727	810
JUNGGESELLEN	621	661	612	(664)	702	649	597	713	670	668	610	671
VOLL-U. JUNGGES.	748	833	765	836	811	780	768	826	734	769	719	785
UEBR. ARBEITER	638	(737)	685	(724)	718	648	703	720	647	635	619	692
ZUSAMMEN	738	829	756	821	796	767	760	802	718	761	706	770
T I S C H L E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	90,9	89,2	85,1	88,5	76,3	78,7	72,4	77,2	65,6	77,4	81,9	73,0
JUNGGESELLEN	(5,5)	(5,4)	13,5	(9,6)	10,5	11,9	10,8	11,6	24,0	15,7	(11,5)	14,2
VOLL-U. JUNGGES.	96,4	94,7	78,6	98,1	86,8	90,6	83,2	88,8	89,6	93,1	93,4	87,2
UEBR. ARBEITER	(3,6)	(5,3)	21,4	/	13,2	9,4	16,8	11,2	10,4	(6,9)	(6,6)	12,8
ZUSAMMEN	11,0	9,5	20,7	9,1	17,1	13,8	18,8	12,7	16,0	17,1	7,7	15,6
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	39,3	40,0	40,6	43,1	40,5	40,0	41,4	41,1	39,7	40,2	40,4	40,4
JUNGGESELLEN	(40,7)	(38,9)	40,4	(38,7)	40,3	39,2	41,1	42,2	39,6	41,4	(40,2)	40,2
VOLL-U. JUNGGES.	39,4	39,9	40,6	42,7	40,5	39,9	41,4	41,2	39,7	40,4	40,4	40,4
UEBR. ARBEITER	(39,1)	(40,7)	49,7	/	41,5	41,4	41,8	42,4	40,8	(43,1)	(40,2)	43,5
ZUSAMMEN	39,4	40,0	42,5	42,6	40,6	40,1	41,5	41,4	39,8	40,6	40,4	40,8
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	0,8	1,3	1,8	5,1	1,3	1,2	1,6	1,6	0,8	1,9	0,7	1,9
JUNGGESELLEN	(1,5)	(0,2)	1,6	(0,6)	1,4	0,6	0,5	2,4	0,6	3,3	(0,3)	1,1
VOLL-U. JUNGGES.	0,8	1,3	1,8	4,7	1,3	1,1	1,4	1,7	0,7	2,1	0,7	1,3
UEBR. ARBEITER	(1,1)	(1,7)	0,6	/	2,8	2,6	2,6	3,2	1,8	(5,0)	(0,5)	2,1
ZUSAMMEN	0,8	1,3	1,5	4,6	1,5	1,2	1,6	1,9	0,8	2,3	0,6	1,4
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	20,54	21,13	19,43	19,66	19,95	19,10	18,30	18,76	18,71	19,02	19,11	19,27
JUNGGESELLEN	(16,39)	(16,99)	16,34	(16,31)	16,84	16,01	14,63	15,34	15,56	15,73	(15,54)	15,90
VOLL-U. JUNGGES.	20,30	20,90	18,90	19,37	19,58	18,70	17,83	18,31	17,87	18,45	18,68	18,72
UEBR. ARBEITER	(18,12)	(18,79)	16,43	/	18,06	17,49	16,15	16,76	15,98	(15,67)	(18,10)	16,86
ZUSAMMEN	20,22	20,67	18,29	19,27	19,37	18,58	17,55	18,13	17,67	18,25	18,51	18,47
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	807	845	789	847	808	765	759	771	743	764	772	779
JUNGGESELLEN	(666)	(661)	660	(631)	680	627	601	648	616	652	(625)	640
VOLL-U. JUNGGES.	799	834	767	826	792	747	738	755	709	745	754	756
UEBR. ARBEITER	(708)	(681)	817	/	750	724	675	710	653	(676)	(647)	739
ZUSAMMEN	796	826	778	820	787	744	728	750	703	740	747	753

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEMERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDESLÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1990

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
B A E C K E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	74,4	68,5	67,4	73,8	66,8	74,6	67,4	68,7	51,6	77,7	75,8	65,3
JUNGGESELLEN	15,0	10,9	21,5	(14,6)	17,3	12,4	18,8	15,9	27,5	(14,3)	6,4	18,8
VOLL-U. JUNGGES.	89,4	79,4	88,9	88,4	83,5	87,1	86,2	84,6	79,2	92,1	82,2	84,1
UEBR. ARBEITER	10,6	20,6	11,1	11,6	16,5	12,9	13,8	15,4	20,8	(7,8)	17,8	15,9
ZUSAMMEN	11,9	8,2	8,7	8,0	9,9	7,7	8,9	7,5	8,4	10,6	8,0	8,7
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	41,8	43,0	42,2	42,7	42,9	41,7	42,0	42,4	41,2	41,3	42,5	42,2
JUNGGESELLEN	42,2	43,0	40,9	(39,6)	41,7	41,0	40,8	43,0	40,8	(43,8)	41,2	41,4
VOLL-U. JUNGGES.	41,8	43,0	41,9	42,2	42,6	41,6	41,7	42,5	41,0	41,7	42,4	42,0
UEBR. ARBEITER	41,6	43,9	41,7	43,3	42,8	41,0	40,7	42,2	41,6	(42,1)	45,6	42,2
ZUSAMMEN	41,8	43,2	41,8	42,3	42,7	41,5	41,6	42,5	41,2	41,7	43,0	42,0
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	2,4	3,4	2,9	3,5	3,0	1,9	1,9	2,3	1,1	1,4	2,7	2,3
JUNGGESELLEN	2,8	4,1	1,7	(0,3)	1,8	1,3	0,7	2,9	0,6	(4,8)	1,4	1,5
VOLL-U. JUNGGES.	2,5	3,5	2,6	3,0	2,7	1,8	1,7	2,4	0,9	1,9	2,6	2,1
UEBR. ARBEITER	2,1	5,1	2,8	4,5	3,1	1,8	1,2	2,3	1,6	(0,3)	5,9	2,4
ZUSAMMEN	2,5	3,8	2,6	3,2	2,8	1,8	1,6	2,4	1,1	1,8	3,2	2,2
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	17,69	19,59	17,89	17,94	17,84	18,09	17,69	18,06	17,52	17,14	18,44	17,88
JUNGGESELLEN	15,59	15,59	14,10	(14,18)	14,45	14,72	13,07	15,32	14,22	(14,81)	15,67	14,46
VOLL-U. JUNGGES.	17,33	19,04	16,99	17,36	17,15	17,82	16,71	17,54	16,38	16,76	18,23	17,13
UEBR. ARBEITER	14,40	15,90	14,26	15,49	14,42	15,62	13,98	15,74	14,24	(14,30)	16,65	14,73
ZUSAMMEN	17,02	18,38	16,69	17,13	16,70	17,36	16,34	17,26	15,93	16,56	17,93	16,74
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	739	842	754	766	765	754	743	766	721	707	783	754
JUNGGESELLEN	658	671	576	(561)	602	604	533	659	580	(649)	646	599
VOLL-U. JUNGGES.	725	818	711	732	731	733	697	746	672	698	773	719
UEBR. ARBEITER	598	698	595	671	618	641	570	664	593	(601)	759	621
ZUSAMMEN	712	793	698	725	713	721	679	733	656	690	770	704
F L E I S C H E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	71,5	74,6	67,8	74,3	68,6	75,5	77,5	75,5	59,0	77,4	65,9	68,8
JUNGGESELLEN	10,1	(5,5)	15,2	/	10,2	12,2	14,0	12,5	25,8	(7,1)	(8,5)	15,8
VOLL-U. JUNGGES.	81,6	80,1	83,0	89,0	78,8	87,7	91,4	88,0	84,7	84,5	74,4	84,6
UEBR. ARBEITER	18,4	19,9	17,0	/	21,2	12,3	8,6	12,0	15,3	15,5	25,6	15,4
ZUSAMMEN	7,9	3,7	6,4	2,4	4,5	7,1	7,6	6,9	7,8	6,7	2,9	6,3
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	41,8	43,6	41,4	41,2	40,1	40,5	40,9	41,3	40,5	41,3	39,7	40,8
JUNGGESELLEN	42,2	(41,2)	40,7	/	39,5	40,6	40,8	41,5	40,4	(42,6)	(39,9)	40,6
VOLL-U. JUNGGES.	41,8	43,4	41,2	40,9	40,0	40,5	40,9	41,3	40,5	41,4	39,7	40,8
UEBR. ARBEITER	43,4	46,2	43,5	/	42,1	42,8	42,6	44,0	42,4	45,4	39,5	42,8
ZUSAMMEN	42,1	44,0	41,6	40,8	40,5	40,8	41,1	41,7	40,8	42,0	39,6	41,1
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	2,0	3,0	2,1	1,9	1,1	0,9	1,0	1,1	0,7	1,3	0,2	1,1
JUNGGESELLEN	2,5	-	1,2	/	0,5	0,9	0,5	1,2	0,5	(2,6)	-	0,8
VOLL-U. JUNGGES.	2,1	2,8	1,9	1,5	1,0	0,9	1,0	1,1	0,7	1,4	0,1	1,1
UEBR. ARBEITER	3,9	6,1	4,0	/	2,7	2,9	2,5	4,1	2,6	5,4	0,1	3,1
ZUSAMMEN	2,4	3,4	2,3	1,4	1,4	1,1	1,1	1,5	1,0	2,0	0,1	1,4
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	17,69	17,64	17,80	18,35	18,76	18,17	18,39	18,75	18,35	18,44	17,82	18,39
JUNGGESELLEN	14,38	(13,20)	13,32	/	14,93	14,98	13,16	14,75	14,46	(13,74)	(14,05)	14,39
VOLL-U. JUNGGES.	17,28	17,35	16,99	17,54	18,27	17,72	17,60	18,18	17,17	18,03	17,39	17,64
UEBR. ARBEITER	16,06	14,87	14,49	/	15,54	15,61	14,86	16,01	13,54	14,10	13,30	14,87
ZUSAMMEN	17,05	16,83	16,55	16,91	17,67	17,45	17,95	17,81	16,59	17,37	16,95	17,20
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	739	768	736	766	752	736	753	775	743	761	707	751
JUNGGESELLEN	607	(543)	542	/	590	608	536	612	585	(586)	(560)	584
VOLL-U. JUNGGES.	723	753	701	717	731	718	720	752	695	746	690	719
UEBR. ARBEITER	697	687	630	/	654	668	633	704	574	640	525	637
ZUSAMMEN	718	740	689	689	715	712	713	746	676	730	648	707

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEMERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDESLÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1990

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	83,8	87,2	78,3	93,3	80,1	79,7	78,6	77,1	62,5	71,9	85,8	76,5
JUNGGESELLEN	12,6	8,1	18,4	/	14,4	13,7	14,5	14,7	28,4	(12,2)	5,3	16,8
VOLL-U. JUNGGES.	96,4	95,3	96,6	100,0	94,5	93,4	93,1	91,8	91,0	84,2	91,1	93,3
UEBR. ARBEITER	(3,6)	(4,7)	3,4	-	5,5	6,6	6,9	8,2	9,0	(15,8)	8,9	6,7
ZUSAMMEN	12,8	20,2	8,7	7,8	12,8	7,0	7,2	10,6	9,8	6,1	17,5	10,6

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	39,8	38,7	39,6	38,9	40,1	40,3	40,3	40,1	39,3	41,2	38,6	39,8
JUNGGESELLEN	39,7	38,7	39,5	/	39,2	39,2	39,9	40,2	39,4	(41,2)	38,5	39,5
VOLL-U. JUNGGES.	39,8	38,7	39,6	38,9	39,9	40,1	40,2	40,1	39,3	41,2	38,6	39,7
UEBR. ARBEITER	(39,4)	(39,8)	39,0	-	39,9	39,9	41,8	39,8	39,5	(43,3)	38,1	39,8
ZUSAMMEN	39,8	38,7	39,5	38,9	39,9	40,1	40,3	40,1	39,4	41,6	38,6	39,7

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,0	0,5	1,0	1,4	1,6	1,6	1,2	0,9	0,4	1,7	1,3	1,1
JUNGGESELLEN	1,0	0,6	1,0	/	1,2	1,2	0,7	0,9	0,4	(2,0)	1,4	0,8
VOLL-U. JUNGGES.	1,0	0,5	1,0	1,3	1,5	1,5	1,1	0,9	0,4	1,8	1,3	1,1
UEBR. ARBEITER	(0,3)	(1,0)	0,9	-	1,9	1,2	2,6	0,7	0,6	(4,9)	0,9	1,2
ZUSAMMEN	1,0	0,5	1,0	1,3	1,5	1,5	1,2	0,9	0,5	2,3	1,2	1,1

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	19,31	22,68	18,39	20,14	19,77	20,59	18,42	20,93	21,02	17,51	23,13	20,33
JUNGGESELLEN	16,56	18,47	15,32	/	16,14	16,96	14,57	17,94	17,32	(15,57)	19,20	16,84
VOLL-U. JUNGGES.	18,95	22,32	17,81	19,97	19,22	20,07	17,89	20,45	19,86	17,23	22,90	19,70
UEBR. ARBEITER	(16,71)	(17,71)	14,70	-	17,03	18,34	15,35	16,60	16,51	(17,46)	18,84	16,83
ZUSAMMEN	18,87	22,10	17,70	19,97	19,10	19,96	17,65	20,14	19,56	17,27	22,55	19,51

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	769	877	728	784	792	829	742	899	826	722	893	808
JUNGGESELLEN	657	715	605	/	633	665	581	721	682	(642)	740	665
VOLL-U. JUNGGES.	754	863	704	777	768	805	717	820	781	710	884	782
UEBR. ARBEITER	(658)	(705)	574	-	680	732	642	661	653	(757)	718	669
ZUSAMMEN	751	856	700	777	763	801	712	807	770	718	869	775

ELEKTROINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	87,1	88,7	73,8	80,8	88,1	76,5	73,6	78,6	62,0	85,9	79,7	76,7
JUNGGESELLEN	10,0	(5,1)	20,5	/	9,9	16,8	24,8	12,1	29,9	/	5,6	17,2
VOLL-U. JUNGGES.	97,0	93,8	94,3	89,6	98,0	93,3	98,4	90,7	91,9	90,6	85,3	93,9
UEBR. ARBEITER	(3,0)	(6,2)	5,7	(10,4)	2,0	6,7	/	9,3	8,1	(9,4)	14,7	6,1
ZUSAMMEN	9,8	9,1	13,1	8,0	12,4	11,8	9,5	11,6	12,1	6,6	11,7	11,8

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,7	41,4	40,9	39,6	40,2	39,8	40,5	40,0	39,8	45,2	39,7	40,2
JUNGGESELLEN	40,2	(41,2)	40,2	/	39,2	39,5	42,3	40,4	39,8	/	40,7	40,0
VOLL-U. JUNGGES.	40,6	41,4	40,7	39,7	40,1	39,7	41,0	40,0	39,8	45,0	39,8	40,2
UEBR. ARBEITER	(41,8)	(39,5)	41,4	(41,0)	39,3	40,1	/	40,9	39,1	(49,4)	38,8	40,1
ZUSAMMEN	40,7	41,3	40,7	39,9	40,1	39,8	41,0	40,1	39,7	45,4	39,7	40,2

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,7	2,2	2,0	1,1	1,8	1,4	1,7	1,0	1,0	5,8	2,9	1,5
JUNGGESELLEN	1,5	(2,1)	1,5	/	0,7	1,0	3,1	1,1	1,1	/	4,0	1,3
VOLL-U. JUNGGES.	1,7	2,2	1,9	1,1	1,7	1,3	2,1	1,0	1,0	5,5	3,0	1,5
UEBR. ARBEITER	(3,2)	(0,4)	2,2	(2,2)	0,9	1,0	/	1,8	0,6	(9,9)	1,1	1,4
ZUSAMMEN	1,7	2,1	1,9	1,2	1,7	1,3	2,0	1,1	1,0	6,0	2,7	1,5

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,43	19,13	18,14	18,10	19,77	19,13	18,51	20,16	19,06	17,22	19,60	19,29
JUNGGESELLEN	15,62	(15,21)	15,17	/	16,75	15,60	14,60	16,85	16,14	/	17,76	16,02
VOLL-U. JUNGGES.	17,24	18,92	17,50	17,85	19,47	18,50	17,49	19,71	18,11	17,01	19,48	18,69
UEBR. ARBEITER	(17,20)	(14,59)	19,27	(15,14)	16,54	15,84	/	16,94	15,53	(13,40)	17,69	16,60
ZUSAMMEN	17,24	18,87	17,60	17,56	19,42	18,32	17,47	19,45	17,90	16,64	19,22	18,56

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	709	792	741	717	795	761	750	806	769	779	779	775
JUNGGESELLEN	628	(627)	610	/	657	616	618	681	642	/	722	641
VOLL-U. JUNGGES.	700	783	712	710	781	735	717	789	721	765	775	751
UEBR. ARBEITER	(718)	(576)	797	(620)	651	635	/	693	606	(661)	686	666
ZUSAMMEN	701	771	717	700	778	729	716	780	712	766	762	745

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEMERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDES-LÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1990

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
M A L E R U N D L A C K I E R E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	93,7	94,1	88,1	91,9	91,9	87,2	89,2	82,9	81,1	82,8	94,4	87,8
JUNGGESELLEN	4,8	(3,5)	9,2	(7,2)	4,8	8,8	(7,5)	9,6	12,1	(10,0)	2,5	7,8
VOLL-U. JUNGGES.	98,5	97,7	97,3	99,1	96,7	95,9	96,6	92,5	93,2	92,8	96,9	95,6
UEBR. ARBEITER	(1,5)	/	2,7	/	3,3	4,1	3,4	7,5	6,8	7,2	3,1	4,4
ZUSAMMEN	17,7	21,0	16,8	26,6	17,0	18,7	15,5	13,6	11,7	14,3	29,1	15,8
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	40,5	40,4	40,4	40,2	40,6	40,0	40,8	40,5	40,2	41,4	40,0	40,4
JUNGGESELLEN	41,1	(40,1)	40,2	(38,1)	40,3	40,1	(43,4)	41,1	40,1	(41,1)	39,9	40,5
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	40,4	40,4	40,1	40,6	40,0	41,0	40,6	40,1	41,4	40,0	40,4
UEBR. ARBEITER	(44,5)	/	48,5	/	40,8	40,3	43,2	41,2	40,9	49,8	41,3	41,8
ZUSAMMEN	40,6	40,5	40,6	40,0	40,6	40,0	41,1	40,6	40,2	42,0	40,1	40,5
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	0,4	0,4	1,0	0,7	0,9	0,4	1,0	0,5	0,2	1,3	0,5	0,7
JUNGGESELLEN	1,1	-	0,3	(0,4)	0,5	0,5	(3,3)	1,0	0,2	(1,0)	0,4	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	0,5	0,4	0,9	0,7	0,9	0,4	1,2	0,6	0,2	1,2	0,5	0,7
UEBR. ARBEITER	(4,5)	/	8,7	/	1,0	0,5	2,7	1,5	1,2	5,4	1,9	1,9
ZUSAMMEN	0,5	0,5	1,1	0,7	0,9	0,4	1,2	0,7	0,3	1,5	0,5	0,7
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	18,91	20,36	19,01	19,04	19,24	19,77	18,90	19,71	19,20	18,29	19,76	19,35
JUNGGESELLEN	15,62	(16,89)	16,56	(16,84)	16,41	17,49	(14,88)	17,07	17,22	(15,59)	17,24	16,81
VOLL-U. JUNGGES.	18,75	20,24	18,78	18,89	19,10	19,56	18,57	19,43	18,95	18,00	19,69	19,14
UEBR. ARBEITER	(15,29)	/	17,98	/	16,24	16,87	17,77	18,47	17,30	16,88	20,49	17,45
ZUSAMMEN	18,69	20,15	18,73	18,88	19,00	19,45	18,54	19,36	18,83	17,90	19,72	19,07
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	765	824	768	766	781	790	771	798	771	758	791	782
JUNGGESELLEN	642	(678)	665	(642)	661	702	(645)	701	691	(641)	687	681
VOLL-U. JUNGGES.	760	818	758	757	775	782	762	788	761	745	788	774
UEBR. ARBEITER	(680)	/	843	/	663	681	767	762	708	842	846	729
ZUSAMMEN	758	816	760	756	771	778	762	786	757	752	790	772
Z E N T R A L H E I Z U N G S - U N D L U E F T U N G S B A U E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	72,6	90,1	76,0	84,7	69,4	78,5	79,8	77,3	61,5	79,0	80,5	71,6
JUNGGESELLEN	16,8	(4,9)	18,5	(13,5)	19,4	14,5	14,4	13,8	29,4	(17,7)	/	18,7
VOLL-U. JUNGGES.	89,4	95,0	94,5	98,2	88,8	93,0	94,3	91,1	90,9	96,7	83,0	91,3
UEBR. ARBEITER	(10,6)	(5,0)	(5,5)	/	11,2	7,0	(5,7)	8,9	9,1	/	17,0	8,7
ZUSAMMEN	6,9	7,3	5,3	8,6	5,0	10,6	6,8	6,6	10,3	7,9	6,8	7,3
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	39,6	42,4	39,5	40,0	40,2	39,9	40,4	40,4	40,1	41,7	40,5	40,2
JUNGGESELLEN	39,5	(44,3)	39,7	(38,6)	40,5	38,9	40,3	39,5	39,7	(41,2)	/	39,8
VOLL-U. JUNGGES.	39,6	42,5	39,6	39,8	40,3	39,7	40,4	40,3	40,0	41,6	40,5	40,1
UEBR. ARBEITER	(39,6)	(40,5)	(40,3)	/	41,6	41,3	(43,5)	40,2	40,7	/	37,4	40,7
ZUSAMMEN	39,6	42,4	39,6	39,8	40,4	39,8	40,6	40,2	40,0	41,6	39,9	40,1
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	0,9	3,8	0,9	1,7	2,2	1,9	1,6	1,3	1,3	2,7	3,0	1,6
JUNGGESELLEN	0,5	(4,6)	1,3	(0,2)	2,6	1,4	1,5	0,7	0,9	(2,5)	/	1,3
VOLL-U. JUNGGES.	0,8	3,9	1,0	1,5	2,3	1,8	1,6	1,2	1,2	2,7	2,9	1,6
UEBR. ARBEITER	(0,8)	(1,9)	(1,3)	/	2,8	3,2	(4,7)	1,0	1,5	/	0,6	1,9
ZUSAMMEN	0,8	3,8	1,0	1,5	2,4	1,9	1,8	1,2	1,2	2,7	2,5	1,6
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	20,11	25,13	18,57	20,82	19,90	21,15	19,07	21,68	20,79	18,71	26,15	20,80
JUNGGESELLEN	16,93	(17,64)	15,67	(16,43)	16,74	18,74	14,64	17,60	17,15	(14,71)	/	17,05
VOLL-U. JUNGGES.	19,52	24,72	18,00	20,24	19,20	20,78	18,40	21,08	19,62	17,99	25,89	20,00
UEBR. ARBEITER	(14,83)	(19,49)	(14,87)	/	17,34	17,90	(17,98)	18,19	16,79	/	19,59	17,25
ZUSAMMEN	18,02	24,47	17,83	20,17	18,99	20,57	18,37	20,82	19,36	17,80	24,68	19,76
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	796	1 066	734	833	800	843	771	876	834	780	1 060	896
JUNGGESELLEN	669	(782)	622	(633)	678	730	590	695	681	(606)	/	678
VOLL-U. JUNGGES.	773	1 051	712	806	774	825	743	848	784	748	1 047	802
UEBR. ARBEITER	(588)	(789)	(599)	/	721	739	(782)	731	683	/	734	704
ZUSAMMEN	753	1 038	706	803	768	819	745	838	775	741	994	793

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEMERBEZWEIGEN.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Gebiet der Bundesrepublik Deutschland als auch für das Gebiet der ehemaligen DDR über ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Gebiet der Bundesrepublik Deutschland als auch für das Gebiet der ehemaligen DDR. Hierfür werden rd. 150 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungssetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1988

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1988

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



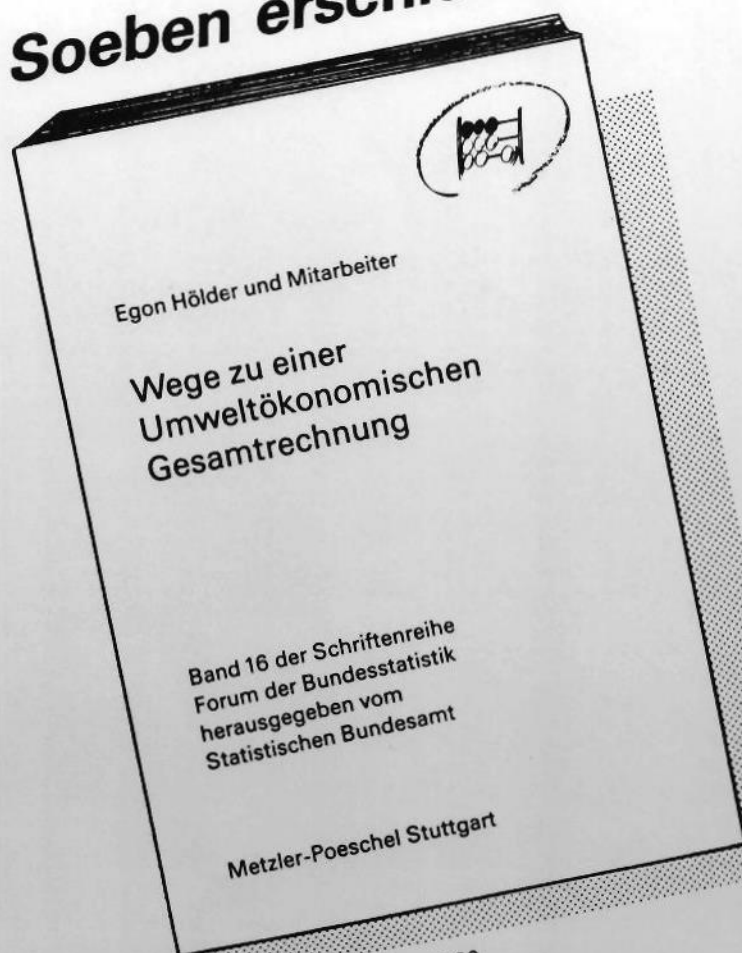
STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Soeben erschienen



159 Seiten · DM 15,80
Bestellnummer 1030416
ISBN 3-8246-0067-6

Fragen zur Umwelt gewannen in den letzten 10 bis 15 Jahren in der Öffentlichkeit zunehmend an Bedeutung. Dies hat das Statistische Bundesamt veranlaßt, in Ergänzung seiner Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eine Umweltökonomische Gesamtrechnung zu erstellen.

In diesem Band werden die Grundüberlegungen des Statistischen Bundesamtes zur Zielsetzung einer Umweltökonomischen Gesamtrechnung erörtert. Aufbauend auf den verschiedenen Nutzungen der Umwelt wird der Umweltbegriff aus der Sicht der Statistik definiert und ein modularer Aufbau eines Statistischen Umweltökonomischen Berichtssystems vorgeschlagen.

**METZLER
POESCHEL**

Bestell-Nr. 2160300-90532